

Der Markt Garmisch-Partenkirchen erläßt auf Grund §§ 9, 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 25.1.1952 (BayBl. S. 461), Art. 107 der Bayer. Bauordnung (BayBO) vom 1.4.1962 (GVBl. S. 179), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 499) und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.6.1961 (GVBl. S. 191) diesen Bebauungsplan als **S a t z u n g**.

A) FESTSETZUNGEN

- 1. Geltungsbereich**
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- 2. Art der baulichen Nutzung**
Allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO
- 3. Maß der baulichen Nutzung**
Das Maß der baulichen Nutzung ist durch die überbaubare Fläche und die Geschoszahl festgesetzt (Höchstmaß).
E = Erdgeschoß
E + 1 = Erdgeschoß + 1 Obergeschoß
E + 2 = Erdgeschoß + 2 Obergeschosse
E + 3 = Erdgeschoß + 3 Obergeschosse
E + 4 = Erdgeschoß + 4 Obergeschosse
Die Geschoszahlen sind zwingend festgesetzt.
Der Einbau von Aufenthaltsräumen im Dachgeschoß ist unzulässig.
Abgrenzung unterschiedlicher Gebäudehöhen
- 4. Bauweise**
g = geschlossene Bauweise gem. § 22 BauNVO
Baugrundstücke, für die geschlossene Bauweise festgesetzt ist, dürfen nur so geteilt werden, daß die entstehenden Einzelgrundstücke mindestens 250 qm groß sind.
- 5. Überbaubare Grundstücksflächen**
Die überbaubaren Grundstücksflächen sind durch Baulinien bzw. Baumgrenzen festgesetzt.
Abstandsflächen für bestehende Gebäude innerhalb der überbaubaren Flächen, die geringer sind, als Art. 6 und 7 BayBO verlangen, werden für zulässig erklärt.
Die sich aus dem Plan durch Festsetzung der überbaubaren Flächen - Flächen für Garagen - ergebenden Grenzabstände dürfen auch bei einer Änderung der bestehenden oder bei Nichteinhaltung der vorgeschlagenen Grundstücksgrenzen nicht unterschritten werden.
Baulinien Baumgrenzen
aufzuhebend bestehenbleibend
festzusetzend
Nebenanlagen nach § 14 BauNVO sind nur ausnahmsweise zulässig.
- 6. Verkehrs- und Grünflächen**
Straßen- und Grünflächenbegrenzungslinien
aufzuhebend festzusetzend bestehenbleibend
öffentliche Verkehrsflächen einschließlich der Fußwege
öffentliche Parkflächen
Maßangabe in Metern: Breite der öffentlichen Verkehrsflächen bzw. Tiefe der Vorgartenflächen
- 7. Garagen und Stellplätze**
Soweit Garagen in den hierfür an den Grundstücksgrenzen ausgewiesenen Flächen erstellt werden, ist Grenzbebauung festgesetzt.
GGa Flächen für Gemeinschaftsgaragen
Ga: 1. Untergeschoß Garagen sind im Unterschoß anzuordnen.
- 8. Baugestaltung**
Dachform: Walmdach 15° Dachneigung: 20 - 25°
auf Flur: 1949 einzuhaltende Firstrichtung
Durchfahrten bzw. offene Durchgänge im Erdgeschoß
Sockelhöhe: maximal 0,45 m
- 9. Die Bestimmungen der Staffelbauordnung vom 14.9.1933 werden für den Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes aufgehoben.**

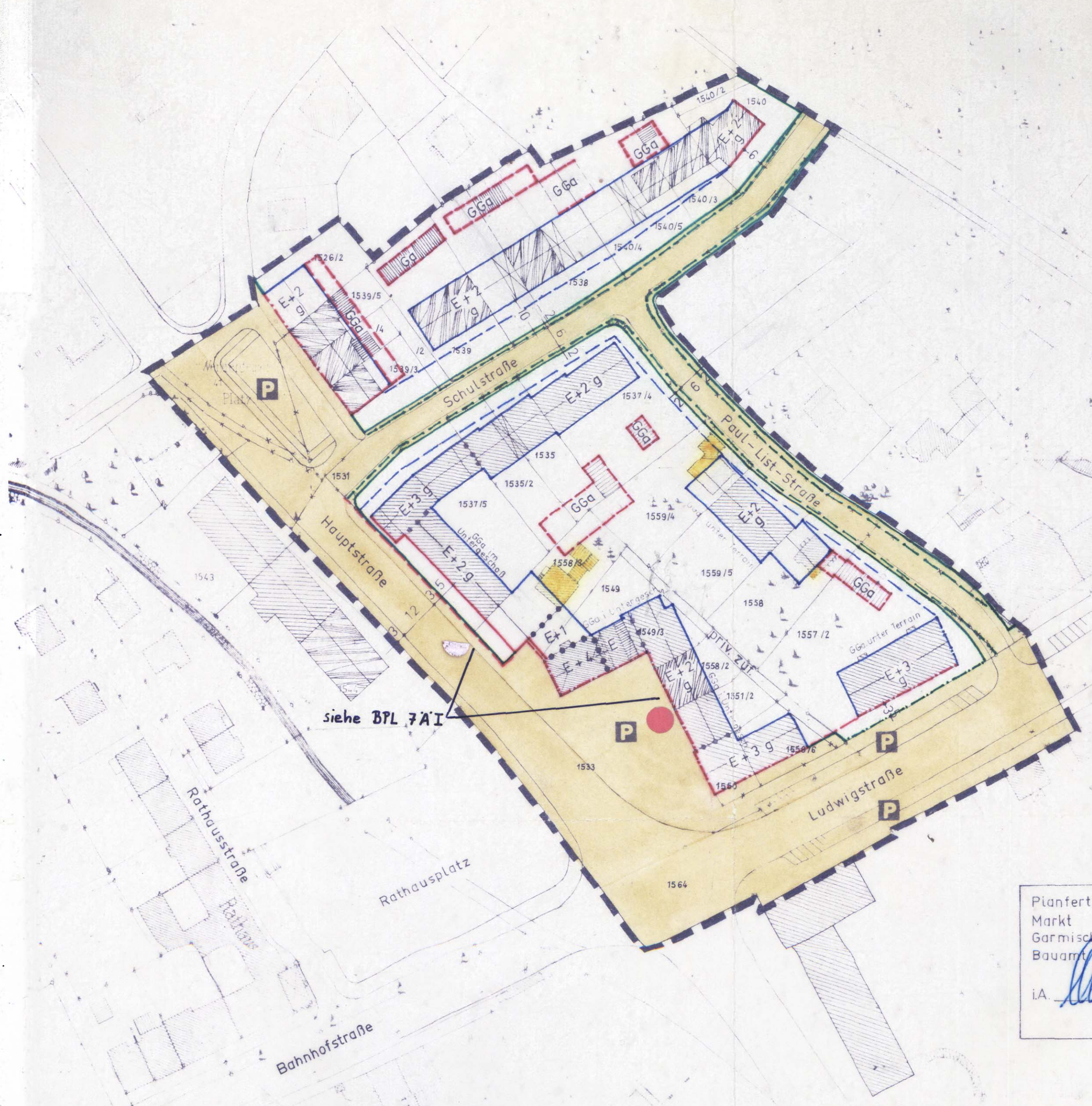
B) HINWEISE

- bestehende Grundstücksgrenzen
- Grundstücksgrenzen, die entfallen sollen
- Vorschlag für die Teilung der Grundstücke
- Flurstücknummern
- vorhandene Wohngebäude (vermessen)
- vorhandene Wohngebäude (noch nicht vermessen)
- vorhandene Nebengebäude
- vorhandene Wohn- bzw. Nebengebäude außerhalb der überbaubaren Flächen, die zur Durchführung der Planung bei weiterer baulicher Nutzung der Grundstücke abgebrochen werden müssen

**MARKT
GARMISCH-PARTENKIRCHEN**

BEBAUUNGSPLAN NR. 7

GEMARKUNG PARTENKIRCHEN
Für das Gebiet an der Haupt - Schul- u. Paul-List-Straße



Aufstellung - Ergänzung - Aufhebung
genehmigt mit BE vom
Nr. II 2g-1187-6102 GAP 5-6
Regierung von Oberbayern
J. Müller

Planfertiger:
Markt
Garmisch-Partenkirchen, 11.2.64
Bauamt ged. 14.1.66
15.7.66
IA 26.10.67
erg. 26.11.69

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2 Abs. 6 BBauG vom - 3. III. 67 bis - 3. IV. 67 im Rat der Gemeinde Nr. 72, öffentlich aus-
gelegt.
Garmisch-Partenkirchen, 27. XI. 67



Schumpff
(Schumpff)
1. Bürgermeister

Der Markt Garmisch-Partenkirchen hat mit Beschluß des Marktreinminderates vom 31. X. 66 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.
Garmisch-Partenkirchen, 27. XI. 67



Schumpff
(Schumpff)
1. Bürgermeister

Die Regierung von Oberbayern hat den Bebauungsplan mit Entschluß vom 28. VIII. 69 Nr. II 2g-1187-6102 GAP 5-6 gemäß § 11 BBauG genehmigt.
Garmisch-Partenkirchen, 10. II. 70



Schumpff
(Schumpff)
1. Bürgermeister

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit Bekanntmachung vom - 4. II. 70 bis 18. II. 70 gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auslegung sind am - 4. II. 70 ortsüblich bekanntgemacht worden. Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.



Schumpff
(Schumpff)
1. Bürgermeister